PRÜFER/-INNENKARTE

Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
VB 3, Abteilung Arbeitspolitik
Königsworther Platz 6, 30167 Hannover
Telefon: 0511/7631-633 oder -235, Telefax: 0511/7631-704
E-Mail: prueferhilfe@igbce.de

PRÜFER/PRÜFERIN

IG BCE-Mitgliedsnummer

Zu- und Vorname des Prüfers/der Prüferin

Geburtsdatum

Geburtsort

Privatanschrift

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefon dienstlich

Telefon privat

Arbeitgeber/Firmenanschrift

Firma

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Fax

E-Mail

In welchem(n) Beruf(en) möchtest Du prüfen?

Welche Stellung bekleidest Du im Betrieb?

Dein Tätigkeitsschwerpunkt:

Warst Du bereits früher als Prüfer/-in tätig? ☐ Ja ☐ Nein

seit dem Jahr: bei der Kammer:

Der Vorschlag zur Berufung als Prüfer/-in gilt für den/die Ausbildungsberuf/e (ggf. mit Fachrichtung)

Bist Du in diesem Beruf auch als Ausbilder/-in tätig? ☐ Ja ☐ Nein

In meiner Person liegen keine Gründe, die der Eignung als Prüfer/-in im Sinne des Berufsbildungsgesetzes entgegenstehen.

Gewerkschaftsmitglied bei der:

in:

Ort, Datum

Unterschrift

ANSPRECHPARTNER ZUM THEMA PRÜFER/-INNEN

Für Fragen rund um das Prüfungswesen stehen wir Dir gerne zur Verfügung!

Max Enke
05 11 . 76 31 - 633
max.enke@igbce.de

Ilona Zarnikow
05 11 . 76 31 - 235
ilona.zarnikow@igbce.de

www.pruefungswesen.igbce.de

HERAUSGEBERIN:
IG BCE - VB 3, Abteilung Arbeitspolitik
Königsworther Platz 6, D-30167 Hannover
V.i. S.d.P.: Ralf Sikorski
Redaktion: Max Enke
Kontakt: abt.arbeitspolitik@igbce.de
Internet: www.gute-arbeit.igbce.de

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

PRÜF MIT! FÜR DEINE ZUKUNFT!

Gute Ausbildung sichern - Prüfer/-in werden
Informationen über die Arbeit im Prüfungsausschuss

GUTE ARBEIT
WIR REGELN DAS

MITMACHEN LOHNT SICH!

EINE EHRENSACHE

Tausende Prüfer/-innen engagieren sich jedes Jahr in Prüfungsausschüssen der zuständigen Stellen. Ihr ehrenamtliches Engagement sichert die Qualität der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

PRÜFEN IST TEAMWORK

Prüfungsausschüsse sind paritätisch besetzt. Arbeitnehmervertreter/-innen, Arbeitgebervertreter/-innen und Vertreter/-innen von berufsbildenden Schulen sorgen gemeinsam für praxisnahe Prüfungen und sichern damit den zukünftigen Bestand an gut ausgebildeten Fachkräften.

WIE WIRD MAN PRÜFER/-IN?

Beschäftigte, die gemäß § 40 Berufsbildungsgesetz „sachkundig" und „geeignet" sind, können Prüfer/-in werden! Allgemein wird davon ausgegangen, dass die Sachkunde besteht, wenn eine abgeschlossene Berufsausbildung oder langjährige Erfahrung im jeweiligen anerkannten Ausbildungsberuf vorliegen.

Die persönliche Eignung setzt Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und ein selbstsicheres Auftreten voraus. Außerdem wichtig: Lust und Freude an der Arbeit mit jungen Menschen!

DER WEG IN DEN PRÜFUNGSAUSSCHUSS

1. PERSÖNLICHE EIGNUNG PRÜFEN

Sachkundig und geeignet für die Mitwirkung im Prüfungswesen (fachliche, formale, charakterliche & pädagogische Anforderungen).

2. AKTUELLEN BEDARF ERMITTELN

Bedarf vor Ort bei Deinem IG BCE-Bezirk erfragen.

3. VORSCHLAG DURCH GEWERKSCHAFT

Die regionalen Bezirke der IG BCE schlagen dem DGB Kandidaten vor.

AMT MIT VERANTWORTUNG

Neben der Vor- und Nachbereitung der Prüfung hat der Ausschuss weitere Aufgaben: Er ist für die Durchführung der Prüfung verantwortlich, dazu beschließt er die Prüfungsaufgaben gemäß der Prüfungsordnung, bewertet die einzelnen Leistungen und entscheidet über das Bestehen. Die Arbeit als Prüfer/-in bietet also viel Abwechslung und unterschiedlichste Herausforderungen. Die IG BCE unterstützt ihre Mitglieder, die sich im Prüfungsausschuss engagieren, und bietet ein umfangreiches Qualifizierungsprogramm an.

BERUFUNG DURCH DIE ZUSTÄNDIGE STELLE

IG BCE BEZIRK

VORSCHLAG

DGB REGION

VORSCHLAG

ZUSTÄNDIGE STELLE (IHK, HWK, HWL)

BERUFUNG

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

ARBEITNEHMER-BEAUFTRAGTE	LEHRER	ARBEITGEBER-BEAUFTRAGTE
AUF VORSCHLAG	IM EINVERNEHMEN	DIREKT

ES GIBT VIELE GUTE GRÜNDE FÜR ARBEITNEHMER/-INNEN, SICH ALS PRÜFER/-INNEN ZU ENGAGIEREN:

- Prüfer/-innen übernehmen innerbetriebliche Verantwortung und sind Garanten für eine qualitativ hochwertige Ausbildung.
- Prüfen verbessert fachliche und soziale Kompetenzen und trägt zur Persönlichkeitsentwicklung bei.
- Prüfer/-innen repräsentieren ihren Betrieb in den Ausschüssen der Kammern und sorgen so für ein positives Image des Unternehmens.
- Prüfer/-innen eröffnen sich Möglichkeiten des überbetrieblichen Erfahrungsaustauschs und sie haben Wissensvorsprünge in Prüfungsangelegenheiten.

DU MÖCHTEST DICH EHRENAMTLICH ALS PRÜFER/-IN IN DER DUALEN BERUFSBILDUNG ENGAGIEREN?

Wir freuen uns, wenn Du Lust und Zeit mitbringst, um dieses wichtige Ehrenamt zu übernehmen. Hierzu musst Du für die Prüfungsgebiete sachkundig und für die Mitwirkung im Prüfungswesen geeignet sein. Das heißt, Du solltest über folgende Eigenschaften verfügen:

- Urteilsvermögen
- Verantwortungsbewusstsein
- Sicheres Auftreten
- Berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse
- Pädagogische Fähigkeiten
- Interesse an der Arbeit mit jungen Leuten

HAST DU INTERESSE?

Wenn Du nun Interesse an diesem Ehrenamt bekommen hast, sende uns die **Prüfer/-innenkarte** vollständig ausgefüllt zu. Wir werden Dich dann, nach Rücksprache mit Deinem zuständigen IG BCE-Bezirk, über den DGB bei der zuständigen Stelle benennen lassen.

Wir freuen uns, wenn wir Dein Interesse für dieses Ehrenamt geweckt haben und sichern Dir alle Unterstützung zu.

WWW.PRUEFUNGSWESEN.IGBCE.DE

WWW.PRUEFERPORTAL.ORG

PRÜF MIT!

BRANDNEU: FILM ZUR ERLÄUTERUNG DER EHRENAMTLICHEN PRÜFERTÄTIGKEIT

PRÜFER/-INNENKARTE ZUM DOWNLOAD